

## SAVE THE DATE

## SAVE THE DATE



**Daniela Schneeberger**  
Zentralpräsidentin |  
Présidente centrale

Am 26. November 2022 findet die 59. Mitgliederversammlung von TREUHAND|SUISSE statt. Die Sektion Basel-Nordwestschweiz ist diesjähriger Organisator und lädt unsere Mitglieder und Gäste nach Basel ein, der Stadt voller spannender Kontraste. Halten Sie sich also dieses Datum frei. Das Programm ist vielversprechend und als Mitglied «meiner» Sektion Basel-Nordwestschweiz freue ich mich natürlich ganz besonders darauf!

In der aktuellen IN|PUT-Ausgabe informieren wir Sie über den Stand zweier für uns wichtiger politischer Geschäfte: TREUHAND|SUISSE hat Stellung zum Bundesbeschluss über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (OECD Steuerreform) genommen und gibt unter anderem zu bedenken, dass eine unangemessene Besteuerung von Grossunternehmen auch Auswirkungen auf unsere KMU haben kann. Zudem gibt es Neuigkeiten zur Flexibilisierung des Arbeitsrechts. Die Kommission für Wirtschaft und Abgaben hat sich entschieden, die Idee der Verankerung eines Jahresarbeitszeitmodells im Arbeitsgesetz fallen zu lassen und stattdessen bestimmte Arbeitnehmende vom Geltungsbereich des Arbeitsgesetzes auszunehmen. Der neue Antrag wurde dem Bundesrat vorgelegt, welcher nun Stellung dazu genommen hat.

Auch im Bildungsbereich ist einiges gegangen: Im Rahmen der Revision der Berufsprüfung Treuhand hat die Trägerorganisation treuhandbranche.ch eine Berufsfeldanalyse durchgeführt. Nun liegen die Resultate vor.

La 59<sup>e</sup> Assemblée des membres de FIDUCIAIRE|SUISSE aura lieu le 26 novembre 2022. La section Bâle-Nord-Ouest de la Suisse est l'organisatrice de cette année et invite nos membres et invités à Bâle, une ville pleine de contrastes passionnants. Réservez donc cette date. Le programme est prometteur et, en tant que membre de «ma» section Bâle-Suisse du Nord-Ouest, je m'en réjouis tout particulièrement!

Dans la présente édition de l'IN|PUT, nous vous informons de l'état de deux dossiers politiques importants pour nous: en mars, la procédure de consultation relative à l'arrêté fédéral sur une imposition spéciale des grands groupes d'entreprises (réforme fiscale de l'OCDE) a été ouverte. FIDUCIAIRE|SUISSE a pris position à ce sujet et fait remarquer, entre autres, qu'une imposition inappropriée des grandes entreprises peut également avoir des répercussions sur nos PME. En outre, il y a des nouvelles concernant l'introduction d'un régime de flexibilité dans la loi sur le travail. La Commission de l'économie et des redevances a décidé d'abandonner l'idée d'inscrire un modèle d'annualisation du temps de travail dans la loi et d'exclure à la place certains employés de son champ d'application. La nouvelle proposition a été soumise au Conseil fédéral qui a maintenant pris position. Les choses ont également bougé dans le domaine de la formation: Dans le cadre de la révision de l'examen professionnel d'agent fiduciaire, l'organisation faîtière branche-fiduciaire.ch a effectué une analyse du champ professionnel.

### INHALT

- 1 Save the Date
- 2 Vernehmlassung zur OECD-Steuerreform
- 3 Flexible Arbeitszeiten: Bundesrat ist kritisch
- 4 Berufsfeldanalyse in der Treuhandbranche
- 5 Bachelor of Science FH in Treuhand
- 6 Kosmopolitisches Flair und lebendige Traditionen
- 7 Kurznews | Agenda

### CONTENU

- 1 Save the Date
- 2 Procédure de consultation sur la réforme fiscale de l'OCDE
- 3 Horaire flexible: le conseil fédéral n'est pas convaincu
- 4 Analyse du champ professionnel dans le secteur fiduciaire
- 5 Bachelor of Science FH en fiduciaire
- 6 Une ambiance cosmopolite et des traditions vivantes
- 7 Nouvelles brèves | Calendrier

# VERNEHMLASSUNG ZUR OECD- STEUERREFORM

## PROCÉDURE DE CONSULTATION SUR LA RÉFORME FISCALE DE L'OCDE



**Etienne Junod**  
Leiter Institut Steuern |  
Responsable de  
l'Institut fiscalité

**TREUHAND|SUISSE hat zum Bundesbeschluss über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (OECD-Steuerreform) Stellung genommen.**

Die Schweiz lebt von den Aktivitäten der KMU, die über 99% der Unternehmen in der Schweiz ausmachen. Diese KMU sind für einen erheblichen Teil der Steuereinnahmen von Unternehmen verantwortlich. Eine unangemessene Besteuerung von Grossunternehmen hat auch Auswirkungen auf die KMU.

### Minimale Besteuerung

Eine Regelung in diesem Bereich zur Einhaltung der Mindestbesteuerungsregeln des Projekts zur Besteuerung der digitalen Wirtschaft ist von entscheidender Bedeutung.

TREUHAND|SUISSE begrüsst den Vorschlag einer Mindestbesteuerung von 15% für Unternehmen. Mit dieser Lösung können die Kantone ihre Steuergesetze für alle anderen Unternehmen unverändert beibehalten. Ebenfalls wird die Einführung verbindlicher Bestimmungen auf Bundesebene zur Schaffung eines einheitlichen Rahmens für alle betroffenen Kantone, die auch international anerkannt werden, begrüsst.

TREUHAND|SUISSE lehnt hingegen die alternative Mindeststeuerregelung ab: Beteiligung des Bundes an den Mehreinnahmen.

### Wirtschaftliche Förderung

Da der Steuerwettbewerb durch die Mindeststeuer stark eingeschränkt wird, ist es von entscheidender Bedeutung, dass Massnahmen zur wirtschaftlichen Förderung ergriffen werden. Die im erläuternden Bericht aufgeführten Massnahmen gehen in eine gute Richtung.

### Inkrafttreten

Die Schweiz muss schnell die notwendigen Massnahmen ergreifen, um eine Verlagerung von Steuereinnahmen ins Ausland zu verhindern.

Wird die Verfassungsänderung im Rahmen der Volksabstimmung angenommen, kann bei Inkrafttreten am 1. Januar 2024 eine Besteuerung von in der Schweiz erwirtschaftetem Substrat im Ausland vermieden werden.

**FIDUCIAIRE|SUISSE a pris position à la procédure de consultation relative à l'arrêté fédéral sur une imposition spéciale des grands groupes d'entreprises (réforme fiscale de l'OCDE).**

La Suisse vit de l'activité des PME qui représentent plus de 99% des entreprises en Suisse. Ces PME représentent une partie importante des rentrées fiscales des entreprises. Une imposition inadéquate des grandes entreprises ne reste pas sans répercussion pour les PME.

### Imposition minimale

L'importance d'une réglementation en la matière afin de se mettre en conformité avec les règles d'imposition minimale prévues par le projet sur l'imposition de l'économie numérique relève d'une importance capitale.

FIDUCIAIRE|SUISSE salue la proposition d'une imposition minimale de 15% pour les entreprises. Cette solution permet aux cantons de maintenir leur législation fiscale en l'état pour toutes les autres entreprises.

Nous saluons aussi la mise en œuvre de règles contraignantes au niveau fédéral de sorte à fixer un cadre unitaire pour tous les cantons concernés et s'assurer d'une reconnaissance internationale.

FIDUCIAIRE|SUISSE rejette par contre la réglementation alternative concernant l'imposition minimale: participation de la Confédération aux recettes supplémentaires.

### Promotion économique

L'impôt minimal limitant fortement la concurrence fiscale, il est primordial que des mesures de promotion économique soient prises. Les mesures mentionnées dans le rapport explicatif vont dans la bonne direction.

### Entrée en vigueur

Il importe que la Suisse prenne rapidement les mesures nécessaires afin d'éviter un transfert de rentrées fiscales à l'étranger.

En cas d'acceptation de la révision de la constitution en votation populaire, une mise en vigueur au 1<sup>er</sup> janvier 2024 permettra d'éviter une imposition de substrat réalisé en Suisse à l'étranger.

# FLEXIBLE ARBEITSZEITEN: BUNDES RAT IST KRITISCH

## HORAIRE FLEXIBLE: LE CONSEIL FÉDÉRAL N'EST PAS CONVAINCU

**Die Kommission für Wirtschaft und Abgaben des Ständerats hat dem Bundesrat einen neuen Antrag zur Flexibilisierung des Arbeitsgesetzes vorgelegt. Dieser sieht jedoch wenig Chancen auf Erfolg.**

Es geht weiter im Versuch, das Arbeitsgesetz zu modernisieren. Konrad Graber wollte ursprünglich ein Jahresarbeitszeitmodell für bestimmte Wirtschaftszweige, Gruppen von Betrieben oder Arbeitnehmende einführen. Diese Idee liess die WAK-S nach einer Vernehmlassung fallen. Stattdessen sollten bestimmte Arbeitnehmende aus ausgewählten Branchen vom Geltungsbereich der Arbeits- und Ruhezeitvorschriften im Arbeitsgesetz ausgenommen werden. Folgende Personen sollen also künftig ohne grössere Einschränkungen auch in der Nacht und am Sonntag arbeiten können:

### ARBEITNEHMENDE MIT VORGESETZTENFUNKTION UND FACHSPEZIALISTEN, DIE:

- über ein Bruttojahreseinkommen, einschliesslich Boni, von mehr als 120 000 Franken oder einen höheren Bildungsabschluss verfügen;
- bei ihrer Arbeit über eine grosse Autonomie verfügen;
- ihre Arbeitszeit mehrheitlich selber festsetzen können;
- der Nichtanwendbarkeit dieses Gesetzes schriftlich zugestimmt haben und
- in einem Betrieb tätig sind, der hauptsächlich Dienstleistungen in den Bereichen Informationstechnologie, Beratung (Rechts-, Steuer-, Unternehmens-, Management- und Kommunikationsberatung), Wirtschaftsprüfung oder Treuhand erbringt.

Die WAK-S lud den Bundesrat Anfang Februar ein, sich zum neuen Antrag zu äussern.

**Der Bundesrat beantragt, auf die Gesetzesvorlage nicht einzutreten.**

Der Bundesrat sieht hingegen geringe Chancen auf Erfolg, was die neue Idee der WAK-S angeht. Einerseits geht die vorgeschlagene Gesetzesänderung für den Bundesrat «wesentlich weiter» als die bisherigen Vorlagen, zu denen es eine Vernehmlassung gab. Andererseits wurden die Sozialpartner nicht angehört. Da die Revision viel weitergehende Folgen für die betroffenen Arbeitnehmenden hat, als dies bei der Einführung eines Jahresarbeitszeitmodells zu erwarten war, ist deutliche Kritik von verschiedener Seite absehbar.

Der Bundesrat beantragt dem Parlament, auf die Gesetzesvorlage nicht einzutreten. Die WAK-S hat daraufhin entschieden, die Sozialpartner anzuhören, bevor sie ihre Vorlage in den Rat bringt. Diese Anhörungen werden voraussichtlich im dritten Quartal stattfinden.

**La Commission de l'économie et des redevances du Conseil des États a soumis au Conseil fédéral une nouvelle proposition de flexibilisation du temps de travail. Celui-ci estime toutefois que cette proposition a peu de chances d'aboutir.**

La tentative de moderniser la loi sur le travail se poursuit. Konrad Graber voulait initialement introduire un horaire annualisé de travail pour certains secteurs économiques, groupes d'entreprises ou employés. La CER-E a abandonné cette idée après une consultation. En lieu et place, certains employés de branches sélectionnées devaient être exclus du champ d'application des prescriptions en matière de durée de travail et du repos de la loi sur le travail. Les personnes suivantes devraient donc à l'avenir pouvoir travailler la nuit et le dimanche sans restrictions majeures:

### EMPLOYÉS QUI EXERCENT UNE FONCTION DE SUPÉRIEUR ET SPÉCIALISTES:

- qui disposent d'un salaire annuel brut, bonus inclus, supérieur à 120 000 francs ou sont titulaires d'un diplôme de formation supérieure;
- qui disposent d'une grande autonomie dans leur travail;
- qui peuvent dans la majorité des cas fixer eux-mêmes leurs horaires de travail;
- qui ont approuvé par écrit la non-applicabilité de la présente loi, et
- qui travaillent dans une entreprise fournissant principalement des prestations dans les domaines de la technologie de l'information, du conseil, de l'audit ou de la fiducie.

**Le Conseil fédéral préconise de ne pas entrer en matière sur ce projet de loi.**

Le Conseil fédéral estime que les chances de succès de la nouvelle idée de la CER-E sont minces. D'une part, pour le Conseil fédéral, la modification de loi proposée va «beaucoup plus loin» que les projets précédents qui ont fait l'objet d'une consultation. D'autre part, les partenaires sociaux n'ont pas été écoutés. Comme la révision a des conséquences beaucoup plus importantes pour les employés concernés que celles auxquelles on pouvait s'attendre avec l'introduction d'un modèle d'annualisation du temps de travail, des critiques significatives sont prévisibles de différents côtés.

Le Conseil fédéral propose au Parlement de ne pas entrer en matière sur le projet de loi. La CER-E a alors décidé de consulter les partenaires sociaux avant de soumettre son projet au Conseil. Ces consultations devraient avoir lieu au troisième trimestre.

# BERUFSFELDDANALYSE IN DER TREUHANDBRANCHE

## ANALYSE DU CHAMP PROFESSIONNEL DANS LE SECTEUR FIDUCIAIRE

**Im Rahmen der Revision der Berufsprüfung Treuhand hat die Trägerorganisation treuhandbranche.ch eine Berufsfeldanalyse durchgeführt.**

Im Januar 2022 erteilte das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation grünes Licht für den Beginn des Revisionsprozesses der beiden Abschlüsse «Treuhand\*in mit eidgenössischem Fachausweis» und «eidg. dipl. Treuhandexpert\*in». In einem ersten Schritt hat die Trägerorganisation treuhandbranche.ch, zu der auch TREUHAND|SUISSE gehört, eine Berufsfeldanalyse durchgeführt. 620 Personen aus den Berufsfeldern von Treuhänderinnen und Treuhändern haben an der Befragung teilgenommen.

### Ziele der Befragung

Mit der Berufsfeldbefragung im Rahmen der periodischen Überprüfung der Aktualität der beiden Abschlüsse der höheren Berufsbildung Treuhand wurde die Klärung folgender Fragestellungen beabsichtigt:

- In welchem Ausmass und in welche Richtung besteht Entwicklungsbedarf hinsichtlich der heutigen Kompetenzprofile der beiden Abschlüsse?
- Welche Handlungskompetenzen sind zukünftig für das jeweilige Berufsprofil zentral?
- Entspricht das Prüfungskonzept noch heutigen Standards und den Ansprüchen des Berufsfelds?
- Welches sind die Arbeitsgebiete, in denen die Absolvierenden heute arbeiten und in Zukunft arbeiten werden?
- Liegt weiterhin ein ausgewiesener Bedarf nach Absolventinnen und Absolventen auf dem Arbeitsmarkt vor?

### Fazit der Befragung

Die heute im Berufsfeld tätigen Personen sehen einen starken Einfluss der Digitalisierung auf das Berufsbild, welcher sich auch auf die Handlungskompetenzen von Treuhänderinnen und Treuhändern auswirkt. Zum anderen sollten nach Ansicht der Befragten viele der Kompetenzen, welche heute dem Niveau BfT zugeordnet werden, zukünftig eher von den Treuhandexpert\*innen erwartet werden.

Von den Absolvent\*innen mit Fachausweis, welche an der Befragung teilgenommen haben, sind fast 70% im Treuhandbereich, fast 15% in der Wirtschaftsprüfung, rund 10% in der öffentlichen Verwaltung und rund 5% in der Steuerberatung tätig. Fast 70% der Befragungsteilnehmenden sehen einen (stark) wachsenden Bedarf sowohl an Treuhänder\*innen mit Fachausweis wie auch Treuhandexpert\*innen mit Diplom.

Wenn Sie an weiteren Informationen interessiert sind, können Sie die Resultate der Berufsfeldbefragung gerne unter [info@treuhandsuisse.ch](mailto:info@treuhandsuisse.ch) anfragen.

**Dans le cadre de la révision de l'examen professionnel d'agent fiduciaire, l'organisation faitière branchefiduciaire.ch a effectué une analyse du champ professionnel. Les résultats sont désormais disponibles.**

En janvier 2022, le Secrétariat d'État à la formation, à la recherche et à l'innovation a donné son feu vert pour le début du processus de révision des deux diplômes «Agent fiduciaire/Agente fiduciaire avec brevet fédéral» et «Expert/Experte fiduciaire diplômé(e)». Dans un premier temps, l'organisation faitière branchefiduciaire.ch, dont fait partie FIDUCIAIRE|SUISSE, a réalisé une analyse du champ professionnel. 620 personnes issues du secteur fiduciaire ont participé à l'enquête.

### Objectif de l'analyse

L'enquête sur le champ professionnel réalisée dans le cadre du contrôle périodique de la pertinence des deux diplômes de la formation professionnelle supérieure fiduciaire avait pour but de clarifier les questions suivantes:

- Dans quelle mesure et dans quelle direction faut-il développer les profils de compétences actuels des deux diplômes?
- Quelles sont les compétences d'action qui seront centrales à l'avenir pour chaque profil professionnel?
- Le concept d'examen correspond-il encore aux normes actuelles et aux exigences du domaine professionnel?
- Quels sont les domaines d'activité dans lesquels les diplômés travaillent aujourd'hui et travailleront à l'avenir?
- Y a-t-il toujours un besoin avéré de diplômés sur le marché du travail?

### Résultat de l'analyse

Les personnes travaillant actuellement dans le secteur constatent une forte influence de la numérisation sur le profil professionnel, qui se répercute également sur les compétences d'action des fiduciaires. D'autre part, de l'avis des personnes interrogées, de nombreuses compétences qui sont actuellement attribuées au niveau agent fiduciaire devraient à l'avenir être plutôt attendues des experts/expertes fiduciaires.

Parmi les diplômé(e)s avec brevet fédéral qui ont participé à l'enquête, près de 70% travaillent dans le domaine fiduciaire, près de 15% dans l'audit, environ 10% dans l'administration publique et environ 5% dans le conseil fiscal. Près de 70% des participants à l'enquête estiment qu'il existe un besoin (fortement) croissant aussi bien d'agents fiduciaires titulaires d'un brevet que d'experts fiduciaires diplômés.

Si vous souhaitez plus d'informations, vous pouvez volontiers demander les résultats de l'analyse du champ professionnel en écrivant à [info@treuhandsuisse.ch](mailto:info@treuhandsuisse.ch).

# BACHELOR OF SCIENCE FH IN TREUHAND

## BACHELOR OF SCIENCE HES EN FIDUCIE

**In enger Zusammenarbeit mit TREUHAND|SUISSE bietet die Kalaidos Fachhochschule neu ein Bachelorstudium in Treuhand an.**

Im Studiengang Bachelor of Science FH in Treuhand erwerben die Studierenden ein fundiertes betriebswirtschaftliches Rüstzeug mit einem klaren Schwerpunkt im Treuhandwesen. Der Fokus liegt dabei in den Bereichen Financial Leadership, Steuern, Revision, Digitalisierung sowie Unternehmens- & Wirtschaftsberatung. Mit den für Treuhänder\*innen sehr wichtigen Kursen Kundengespräche führen, Unternehmensethik, Leadership und Compliance schärfen sie ihr persönliches Profil. Das Studium ist so konzipiert, dass ein Modul nach dem anderen behandelt und abgeschlossen wird. Die Studierenden trainieren das Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten zu individuell gewählten Themen. In intensivem, begleitetem Selbststudium erarbeiten sie die wichtigsten Grundlagen in den Themen «Treuhand und Business Administration». Das Selbststudium wird von den Dozierenden begleitet. Es erlaubt den Studierenden, entsprechend ihren Bedürfnissen frei zu entscheiden, wann und wo sie sich das Wissen aneignen, welche Themen sie aufgrund ihres Vorwissens intensiv bearbeiten müssen und bei welchen Themen eine schnellere Herangehensweise passend ist. Der anschliessende Unterricht baut auf dem bereits erarbeiteten Wissen auf.

**En étroite collaboration avec FIDUCIAIRE|SUISSE, la Haute école spécialisée Kalaidos propose désormais un bachelor en fiducie.**

Dans la filière Bachelor of Science HES en fiducie, les étudiants acquièrent un solide bagage en économie d'entreprise qui met clairement l'accent sur la fiducie. L'accent est mis sur les domaines du leadership financier, de la fiscalité, de l'audit, de la numérisation ainsi que du conseil en entreprise et en économie. Avec les cours très importants pour les conseillers et les conseillères fiduciaires en matière de conduite d'entretiens avec les clients, d'éthique d'entreprise, de leadership et de compliance, ils affinent leur profil personnel. Les études sont conçues de manière à ce qu'un module soit traité et achevé l'un après l'autre. Les étudiants s'entraînent à rédiger des travaux scientifiques sur des thèmes choisis individuellement. Dans le cadre d'un travail personnel intensif et accompagné, ils acquièrent les principales bases dans les thèmes «Fiduciaire et Business Administration». L'étude personnelle est encadrée par les professeurs. Elle permet aux étudiants de décider librement, en fonction de leurs besoins, quand et où ils souhaitent acquérir les connaissances, quels sont les sujets qu'ils doivent traiter de manière intensive en raison de leurs connaissances préalables et quels sont les sujets pour lesquels une approche plus rapide est appropriée. Les cours qui suivent s'appuient sur les connaissances déjà acquises.

### DIE WICHTIGSTEN FAKTEN IM ÜBERBLICK:

- **Abschlussitel:** Bachelor of Science FH in Treuhand
- **Anerkennung:** Die Kalaidos FH ist eidgenössisch akkreditiert und damit international anerkannt.
- **Dauer:** 8 Semester
- **Ort der Durchführung:** Die Studierenden wählen den Ort der Durchführung des Unterrichts selbst – Präsenzunterricht in Zürich-Oerlikon oder interaktiven Unterricht von einem beliebigen Ort aus via Live-Streaming.
- **Unterrichtssprache:** Deutsch, in geringem Umfang Englisch
- **Kosten:** Alles inbegriffen: CHF 5 530.– pro Semester oder CHF 922.– pro Monat, inkl. Prüfungsgebühren (erster Versuch) und Bücher. Zuzüglich einer einmaligen Immatrikulationsgebühr von CHF 100.–
- **Studienstart:** 6-mal pro Jahr (Jan./März/Mai/Juli/Sept./Nov.)

### APERÇU DES PRINCIPAUX FAITS:

- **Titre:** Bachelor of Science HES en fiducie
- **Reconnaissance:** la Haute école spécialisée Kalaidos est accréditée à l'échelon fédéral et par conséquent reconnue au niveau international.
- **Durée:** 8 semestres
- **Lieu du déroulement:** Les étudiants choisissent eux-mêmes le lieu de déroulement des cours – cours en présentiel à Zurich-Oerlikon ou cours interactifs à partir de n'importe quel endroit via Live-Streaming.
- **Langue:** allemand, dans une moindre mesure anglais
- **Frais:** tout compris: CHF 5 530.– par semestre ou CHF 922.– par mois, y compris les frais d'examen (première tentative) et les livres. Plus une taxe d'immatriculation unique de CHF 100.–.
- **Début des études:** 6× par an (en janvier, mars, mai, juillet, septembre, novembre)

Weitere Informationen zu den Bachelorstudiengängen finden Sie hier: [www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Bachelor-Programme](http://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Bachelor-Programme)

Vous trouverez ici de plus amples informations sur toutes les filières de bachelor: [www.kalaidos-fh.ch](http://www.kalaidos-fh.ch)

# KOSMOPOLITISCHES FLAIR UND LEBENDIGE TRADITIONEN

## UNE AMBIANCE COSMOPOLITE ET DES TRADITIONS VIVANTES

**26.**  
NOVEMBER 2022

**Am 26. November 2022 findet die 59. Mitgliederversammlung von TREUHAND|SUISSE statt. Die Sektion Basel-Nordwestschweiz lädt Mitglieder und Gäste nach Basel ein, in die Stadt voller spannender Kontraste.**

Wo historische Bauwerke auf moderne Architektur treffen, weltberühmte Museen und eine junge, dynamische Kunstszene koexistieren und wo kosmopolitisches Flair mit lebendigen Traditionen einhergeht: Basel.

Die Sektion Basel-Nordwestschweiz hat das offizielle Programm vom späten Freitagnachmittag bis zum Samstagabend geplant. Am Freitag geht es nach dem Check-in im 2021 eröffneten Hotel Mövenpick Basel per Sightseeing-Tram oder zu Fuss zum Volkshaus. Dort erwartet die Gäste ein Dinner mit fasnächtlichen Einlagen. Seit dem Jahr 2017 gehört die Basler Fasnacht nämlich zum Unesco-Weltkulturerbe. Die Unesco würdigt damit die lebendige Basler Tradition, die Musik und die Handwerkskunst.

Am Samstagmorgen findet die Mitgliederversammlung statt. Neben Zentralpräsidentin Daniela Schneeberger und dem Präsidenten der Sektion Basel-Nordwestschweiz, Marc Bräutigam, werden auch prominente Gäste die Eröffnung der Versammlung untermalen. So dürfen wir Ehrengast Bundesrat Ueli Maurer an der diesjährigen Mitgliederversammlung willkommen heissen, der einige Worte an die Mitglieder und Gäste von TREUHAND|SUISSE richten wird. Weiter wird der Kanton Basel-Stadt mit Regierungsrat Dr. Conradin Cramer die Anwesenden offiziell begrüssen. Nach dem statutarischen Teil können die Besucher einer Präsentation von Gastreferent Florian Röhthlingshöfer, Direktor Port of Switzerland, zu den Schweizerischen Rheinhäfen lauschen. Als Tor der Schweiz zur Welt und nationale Logistikkreuzung haben die Rheinhäfen eine grosse Bedeutung im Bereich des internationalen und nationalen Güterverkehrs.

Nach einem Apéro riche können Mitglieder und Gäste an einem der Begleitprogramme teilnehmen, bevor es am Abend zum Galadinner im Ballroom des Mövenpick Hotels Basel geht. Lassen Sie sich also kommenden Herbst von Basels Charme verzaubern und halten Sie sich das Wochenende vom 25. – 27. November 2022 frei.

### SAVE THE DATE

59. Mitgliederversammlung TREUHAND|SUISSE  
25.– 27. November 2022, Basel

**La 59<sup>e</sup> assemblée des membres de FIDUCIAIRE|SUISSE aura lieu le 26 novembre 2022. La section Bâle-Nord-Ouest de la Suisse invite les membres et les invités à Bâle, une ville pleine de contrastes passionnants.**

Cette année, l'assemblée des membres de FIDUCIAIRE|SUISSE aura lieu là où les bâtiments historiques côtoient l'architecture moderne, où des musées de renommée mondiale coexistent avec une scène artistique jeune et dynamique et où l'ambiance cosmopolite va de pair avec des traditions vivantes: Bâle.

La section Bâle-Nord-Ouest de la Suisse a organisé le programme officiel du vendredi en fin de journée au samedi soir. Le vendredi, après l'enregistrement à l'hôtel Mövenpick Bâle, qui a ouvert ses portes en 2021, les participants se rendront en tram touristique ou à pied au Volkshaus. Un dîner avec des intermèdes carnavalesques y attend les invités. Depuis 2017, le carnaval de Bâle fait en effet partie du patrimoine culturel mondial de l'Unesco. L'Unesco rend ainsi hommage à la tradition baloise vivante, à la musique et à l'artisanat.

L'assemblée générale aura lieu le samedi matin. Aux côtés de la présidente centrale, Daniela Schneeberger, et du président de la section Bâle-Nord-Ouest Suisse, Marc Bräutigam, des invités de marque viendront ponctuer l'ouverture de l'assemblée. Ainsi, nous aurons le plaisir d'accueillir le conseiller fédéral Ueli Maurer, invité d'honneur de l'assemblée des membres de cette année, qui adressera quelques mots aux membres et aux invités de FIDUCIAIRE|SUISSE. Le canton de Bâle-Ville, par la voix de son conseiller d'État Dr Conradin Cramer, saluera également officiellement les personnes présentes. Après la partie statutaire, les visiteurs pourront écouter une présentation sur les Ports rhénans suisses par l'orateur invité Florian Röhthlingshöfer, directeur de Port of Switzerland. En tant que porte de la Suisse sur le monde et plaque tournante nationale de la logistique, les Ports rhénans ont une grande importance dans le domaine du transport international et national de marchandises.

Après un apéro riche, les membres et les invités pourront participer à l'un des programmes d'accompagnement, avant de se rendre le soir au dîner de gala dans la salle de bal du Mövenpick Hotel Basel. Laissez-vous donc envoûter par les charmes de Bâle l'automne prochain et réservez le week-end du 25 au 27 novembre 2022.

### SAVE THE DATE

59<sup>e</sup> assemblée des membres FIDUCIAIRE|SUISSE  
25 au 27 novembre 2022, Bâle

**26**  
NOVEMBRE 2022

## KURZNEWS

### Infoveranstaltungen zum KV Treuhand/ Immobilien

In Zusammenarbeit mit SVIT Young, TREUHAND|SUISSE Young und Lernenden verschiedener Lehrbetriebe organisiert die OKGT für die Schülerinnen und Schüler der 2. Oberstufe mehrere Infoveranstaltungen zur KV-Lehre in der Branche Treuhand/ Immobilien. An den Veranstaltungen/Hello Career Events lernen Jugendliche und ihre Bezugspersonen typische Tätigkeiten aus dem Treuhand sowie den Immobilien kennen und erhalten wissenswerte Infos rund um die kaufmännische Grundbildung. Die Infoveranstaltungen im Jahr 2022 finden wie folgt statt:

- Infoveranstaltung  
am 21. September 2022 in St.Gallen
- Online-Infoveranstaltung  
am 28. September 2022

Anmelden können sich interessierte Schülerinnen und Schüler über [hello-career.ch/event](http://hello-career.ch/event).

### Revision des Mehrwertsteuergesetzes in der Sondersession

Die WAK-N begrüsst grossmehrheitlich die Richtung der Reform, nimmt an der Vorlage des Bundesrats aber einige Änderungen vor, um unter anderem Ungleichbehandlungen zu beseitigen. In der Gesamtabstimmung hat die Kommission die Vorlage ohne Gegenstimme angenommen. Die Vorlage kam in der Sondersession im Mai in den Nationalrat. Dieser schliesst sich der Meinung des Bundesrats an und entschied, dass ausländische Onlinehändler künftig auf ihrem Schweizer Umsatz eine Mehrwertsteuer entrichten müssen. Auf diesem Weg sollen dem Bund neue Einnahmen zufließen.

## NOUVELLES BRÈVES

### Séances d'information sur la formation Employé/e de commerce CFC – Fiduciaire/ immobilière

En collaboration avec SVIT Young, FIDUCIAIRE|SUISSE Young et des apprentis de différentes entreprises formatrices, L'OFCE organise plusieurs séances d'information sur l'apprentissage de commerce dans la branche Fiduciaire/Immobilière pour les élèves du secondaire. Lors des manifestations/Hello Career Events, les jeunes et leurs proches découvrent des activités typiques de la fiduciaire et de l'immobilier et reçoivent des informations intéressantes sur la formation commerciale de base. Les séances d'information auront lieu comme suit:

- Séance d'information  
le 21 septembre 2022 à Saint-Gall
- Séance d'information en ligne  
le 28 septembre 2022

Les élèves intéressés peuvent s'inscrire sur [hello-career.ch/event](http://hello-career.ch/event).

### Révision de la loi sur la TVA lors de la session spéciale

Dans sa grande majorité, la Commission de l'économie et des redevances du Conseil national salue l'orientation de la réforme. Elle propose toutefois d'apporter quelques modifications au projet du Conseil fédéral, notamment afin d'éliminer certaines inégalités de traitement. Au vote sur l'ensemble, la commission a approuvé le projet sans opposition. Le projet a été soumis au Conseil national lors de la session spéciale de mai. Celui-ci s'est rallié à l'avis du Conseil fédéral et a décidé que les plateformes de vente par correspondance étrangères seront à l'avenir soumises à la TVA sur leur chiffre d'affaires suisse. Cette mesure devrait permettre à la Confédération d'encaisser de nouvelles recettes.

## AGENDA CALENDRIER

Vollständige Agenda | agenda complet:  
[www.treuhandswiss.ch](http://www.treuhandswiss.ch) >  
Aus- und Weiterbildung |  
Formation de base et continue

Bern  
**Fachseminar Treuhand**  
29. Juni 2022, ½ Tag

Bern  
**Fachseminar Recht**  
24. August 2022, ½ Tag

Bern  
**FER vor Ort in Bern**  
21. September 2022, ¼ Tag

Vaudoise  
**Crédits COVID-19 – retour d'expériences**  
16 juin 2022, ½ jour

Vaudoise  
**Actualités fiscales, plan d'intéressement et prévoyance professionnelle, assainissement**  
12 septembre 2022, ½ jour

Zürich  
**Bewertung von nicht kotierten Wertpapieren**  
14. Juni 2022, ½ Tag

Zürich  
**Fallstudie Erbteilung**  
13. September 2022, ½ Tag

Zürich  
**REIHE|WISSEN – Kanton Zürich**  
fortlaufend, jeweils 15.00 – 16.45 Uhr

Zentralverband  
**Schwierige Gespräche führen**  
16. Juni 2022, 1 Tag

Zentralverband  
**Auftrittskompetenz im Business**  
25. August 2022, 1 Tag

Zentralverband  
**Gestion de la santé en entreprise et le bien-être au travail**  
8 septembre 2022, 1 jour

STS  
**TREUHAND|MODULAR**  
7. Juni 2022, Zürich, 1 Tag  
30. Juni 2022, Luzern, 1 Tag

STS  
**TREUHAND|INTENSIV**  
6. September 2022, Zürich, 1 Tag

STS  
**Erbrechtsrevision**  
5. Oktober 2022, Zürich, ½ Tag

#### IMPRESSUM

##### Herausgeber | Editeur

TREUHAND|SUISSE Schweizerischer  
Treuhanderverband, FIDUCIAIRE|SUISSE  
Union Suisse des Fiduciaires  
Monbijoustrasse 20, Postfach, 3001 Bern  
T +41 31 380 64 30, F +41 31 380 64 31  
[www.treuhandswiss.ch](http://www.treuhandswiss.ch), [info@treuhandswiss.ch](mailto:info@treuhandswiss.ch)

IN|PUT erscheint 6 × jährlich  
IN|PUT paraît 6 × par an

##### Redaktion | Rédaction

Olivia Notz, [o.notz@treuhandswiss.ch](mailto:o.notz@treuhandswiss.ch)

##### Druck | Herstellung

Gallieda Print AG, 9230 Flawil



Kompetent

# Die besten KMU- Experten findet man bei TREUHAND|SUISSE.

Im Schweizerischen Treuhänderverband sind Treuhänderinnen und Treuhänder zusammengeschlossen, die als fachlich versierte, vertrauenswürdige und unternehmerisch denkende Generalisten an der Seite ihrer Kundschaft stehen.

TREUHAND | SUISSE

[www.treuhandsuisse.ch](http://www.treuhandsuisse.ch)  
Schweizerischer Treuhänderverband

